



NÜNCHRITZER

Neueste NACHRICHTEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜNCHRITZ

Nr. 23

Neubau / Lückenschluss Elberadweg zwischen Nünchritz und Leckwitz

Mit der Fertigstellung des Lückenschlusses am Elberadweg ging die umfangreiche Straßenbausaison in der Gemeinde Nünchritz für dieses Jahr zu Ende. Begonnen hatte sie im Frühjahr mit der Glaubitzer Straße zwischen der Kreuzung und der Bahnunterführung, es folgten der Fährweg in Leckwitz, die Nordstraße in Nünchritz und der Weg am Sportplatz zwischen der Staatsstraße und der Elbstr. in Merschwitz.

Bereits 2011/2012 erfolgte die Ausschreibung und Vergabe der Planungsleistungen für den Elberadweg an das Ingenieurbüro Zscheile (IBZ) aus Riesa, jetzt Zscheile und Krause Ingenieurgesellschaft mbH.

Neben der eigentlichen Planung der Verkehrsanlage waren vom Planungsbüro umfangreiche Verträglichkeitsuntersuchungen durchzuführen und in die Gesamtplanung einzuarbeiten. Dies betraf die Erstellung eines Landschaftspflegeplans mit der Vorprüfung FFH (Fauna Flora Habitat) und Special Protection Area (SPA) bezüglich des Vogelschutzes sowie der Erarbeitung eines artenschutzrechtlichen Beitrages und einer Umweltverträglichkeitsprüfung. Dies war auf Grund der Lage der neuen Trasse in Elbnähe und die daran geknüpften besonderen Anforderungen und Bedingungen für Baumaßnahmen im FFH-gebiet sowie europäischen Vogelschutzgebiet „Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg“ notwendig.

Nach Fertigstellung der Planung konnte diese zur Planfeststellung 2014 bei der Landesdirektion eingereicht werden. Der Planfeststellungsbeschluss wurde durch die Landesdirektion Ende 2017 erteilt.

Auf dieser Grundlage hat die Gemeinde Anfang 2018 einen Förderantrag beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr über das Förderprogramm Richtlinie Kommunaler Straßenbau eingereicht. Anfang April 2019 erhielt die Gemeinde Nünchritz den Zuwendungsbescheid und konnte umgehend die Bauleistungen öffentlich ausschreiben.

Der Gemeinderat vergab den Bauauftrag an die Firma Strabag AG, Gruppe Meißen. Die Baumaßnahme wurde in einem Zeitraum von drei Monaten realisiert.

Die Länge der Baustrecke zwischen der Kläranlage der Wacker-Chemie und dem Anschluss in Leckwitz beträgt knapp 1,4 km. In dem Streckenabschnitt sind 2 Durchlässe als Querungen von Bachläufen integriert.

Bestandteil des Gesamtvorhabens sind auch Anpflanzungen im Bereich Zschaiten und Gehölzbehandlungen an bereits bestehendem Baum- und Strauchwuchs im Zuge der Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen.

Insgesamt belaufen sich die Kosten für Planungsleistungen, Verkehrswegebau, Ausgleichsmaßnahmen und Vermessung auf ca. 530 Tausend Euro, bei einer 90%igen Förderung durch den Freistaat Sachsen.

Wir danken Allen, welche über diesen langen Zeitraum an der Verwirklichung dieses



Projektes mitgewirkt haben.

Die offizielle Feigabe erfolgte am 12. November 2019 unter Teilnahme der Baufirma Strabag, dem Planungsbüro Zscheile und Krause, den Gemeinderäten, dem bisherigen Werkleiter der Wacker Chemie AG Herrn Kunkel, sowie seiner Nachfolgerin Frau Dr. Matreux und dem Bürgermeister mit seinen für den Bau verantwortlichen Mitarbeitern.

KUCHENBASAR

04.12.2019

von 11.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr



Frisch gebacken von den Mama's und Papa's!



Die Kinder freuen sich auf Ihr Kommen!

Karl-Marx-Straße 34
01612 Nünchritz

Integrative Kindertagesstätte
Kinderland
Nünchritz

Weihnachts-Markt

Am 1. Dezember
ab 15.00 Uhr
auf dem Reiterhof Roda

ab 16.00 Uhr: Programm
ab 17.00 Uhr: Besuch vom Weihnachtsmann
ab 17.30 Uhr: Ponyreiten



- Tolle Bastelangebote für Kinder
- Beim Weihnachtsmann können die Kinder ihre mitgebrachten Wunschzettel abgeben
- Für alle Kinder gibt es eine kleine Überraschung
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Wir freuen uns auf euren Besuch!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates Nünchritz am Montag, dem 25.11.2019 um 19.00 Uhr in Nünchritz, Dorfplatz 1 – Ratssaal

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift vom 28.10.2019
3. Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für den Teilabbruch / Rückbau eines Nebengebäudes (angebaut an Nachbargebäude) und Errichtung Carport, Dorfstraße 21, Flurstück-Nr. 341/15, Gemarkung Nünchritz
4. Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für den Neubau eines Gartenhauses und eines Pools, Alleestraße 2, Flurstück-Nr. 229, Gemarkung Neuseußlitz
5. Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO und Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garagen, Allee-straße 4 e, Flurstück-Nr. 14/3, Gemarkung Neuseußlitz
6. Informationen des Bürgermeisters
7. Anfragen der Ausschussmitglieder

Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Nünchritz - Glaubitz

Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Folgende Gremien haben in öffentlicher Sitzung den Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Nünchritz – Glaubitz gebilligt und die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen:

Gemeinderat der Gemeinde Glaubitz in der Sitzung vom 07.10.2019

Gemeinderat der Gemeinde Nünchritz in der Sitzung vom 16.09.2019

Gemeinschaftsausschuss der VG Nünchritz – Glaubitz in der Sitzung vom 23.10.2019

Mit der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes soll auf eingetretene Veränderungen und Neuplanungen reagiert und die bauliche Weiterentwicklung der Verwaltungsgemeinschaft für die nächsten Jahre definiert werden. Ebenso sollen bereits bestehende baurechtliche Verhältnisse nachrichtlich in den Flächennutzungsplan aufgenommen werden. Der Umfang der 1. Änderung umfasst insgesamt 15 Änderungsbereiche, gegenüber dem Vorentwurf wurden 2 Änderungsbereiche (Nr. 1 und Nr. 13) ersatzlos gestrichen.

Im Einzelnen umfasst die 1. Änderung folgende Bereiche:

Änderungsbereich 2: Flurstücks-Nrn. 103/11 und 103/12 Gemarkung Glaubitz, geplante Ausweisung als Wohnbaufläche entsprechend tatsächlicher Nutzung,

Änderungsbereich 3: Flurstücks-Nrn. 765, 766, 767, 776/3, 777/1,4,7, 778/1, 780/1, 781/1, 782/1, 783, 784/1, 785/1, 786/3, 787/4 und 831/2, jeweils Gemarkung Glaubitz, geplante Neuausweisung als Wohnbaufläche,

Änderungsbereich 4: Flurstücks-Nrn. 293/1,2, 294, 297/1,3,4,5,6,7, 298, 299/1,2, 300, 301/1,2,4, 302/1, 302b,c,d,e und 302, jeweils Gemarkung Nünchritz, geplante Neuausweisung als Wohnbaufläche, teilweise Grünfläche

Änderungsbereich 5: Flurstücks-Nrn. 305/3, 309a, 309/1, 309/2 sowie 313, jeweils Gemarkung Nünchritz, geplante Neuausweisung als Wohnbaufläche,

Änderungsbereiche 6 und 7: Flurstücks-Nrn. 322/1 und 305/2 (Teilflächen), Gemarkung Zschaiten, Ausweisung als Wohnbaufläche bzw. gemischte Baufläche entsprechend Festlegungen der diesbez. Klarstellungs- und Ergänzungssatzung,

Änderungsbereich 8: Flurstücks-Nrn. 31, 32/1, 34/1 und 35 der Gemarkung Grödel, geplante Ausweisung als Grünfläche,

Änderungsbereich 9: Flurstücks-Nrn. 78/3, 327/12,13,14,15,16, 327/18 und 514/2 der Gemarkung Nünchritz, geplante Ausweisung als Wohnbaufläche entsprechend tatsächlicher Nutzung,

Änderungsbereich 10: Flurstück-Nr. 55/4, Gemarkung Leckwitz, Neuausweisung als gemischte Baufläche entsprechend parallel laufendem Bebauungsplan

Änderungsbereich 11: Flurstücks-Nrn. 147, 169/2 und 176 (Teilflächen), jeweils Gemarkung Leckwitz, geplante Neuausweisung als Wohnbaufläche,

Änderungsbereich 12: Flurstücks-Nrn. 318/1, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330 und 331, jeweils Gemarkung Leckwitz, geplante Neuausweisung als Sonderbaufläche Photovoltaik

Änderungsbereich 14: Flurstücks-Nrn. 235/4, 14, 41 und 42 (Teilflächen), Gemarkung Neuseußlitz, geplante Neuausweisung als Wohnbaufläche entsprechend in Kraft getretener Änderung des Bebauungsplans „Alleestraße“,

Änderungsbereich 15: Flurstücks-Nrn. 425 und 426, Gemarkung Neuseußlitz, geplante Neuausweisung als Wohnbaufläche und teilweise als Grünfläche, als Ausgleichsfläche wird Flurstück Nr. 404 Gemarkung Neuseußlitz als neu zu

schaffendes Biotop festgesetzt

Änderungsbereich 16: Flurstücks-Nrn. 423/5 und 423/6, Gemarkung Neuseußlitz, geplante Neuausweisung teilweise als gemischte Baufläche und teilweise als Fläche für Gemeinbedarf,

Änderungsbereich 17: Flurstücks-Nrn. 194/12 (Teilfläche), Gemarkung Diesbar-Seußlitz, geplante Neuausweisung als Grünfläche,

Eine frühzeitige Information der Öffentlichkeit durch Auslegung des Vorentwurfes fand vom 14.02.2019 bis einschließlich 15.03.2019 statt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden ebenfalls frühzeitig beteiligt und um Stellungnahme gebeten. Die dabei vorgebrachten Bedenken und Anregungen wurden in der öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am 23.10.2019 behandelt und abgewogen. Der Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans, bestehend aus der Planzeichnung sowie der Begründung mit Umweltbericht, jeweils in der Fassung vom 27.08.2019, liegt in der Gemeindeverwaltung Nünchritz, Glaubitzer Straße 10, Zimmer 15, in 01612 Nünchritz in der Zeit **vom 02. Dezember 2019 bis einschließlich 06. Januar 2020** im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus. In diesem Zeitraum besteht während der Dienststunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag	07.30 – 11.30 Uhr	12.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	07.30 – 11.30 Uhr	12.00 – 18.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.30 Uhr	

die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Zwecke und Ziele sowie die wesentlichen Auswirkungen der 1. Änderung des Flächennutzungsplans zu unterrichten und Anregungen sowie Hinweise zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorzubringen. Die vollständigen Planentwurfsunterlagen können auf der Internetseite der Gemeinde Nünchritz unter www.nuenchritz.de/ sowie auf dem Zentralen Landesportal Sachsen unter www.bauleitplanung.sachsen.de/ eingesehen werden.

Gemäß § 2a BauGB wurde ein Umweltbericht erstellt (Umweltbericht der Arnold Consult AG, Meißen, als Bestandteil der Begründung zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 27.08.2019). Im Umweltbericht werden die nachfolgend gelisteten Informationen zu folgenden Schutzgütern gegeben:

Allgemeiner Natur- und Umweltschutz

Beschreibung der baubedingten, betriebsbedingten und kumulativen Auswirkungen des Vorhabens; keine Wechselwirkungen zwischen einzelnen Schutzgütern, die im Zusammenspiel erhöhte Umweltbetroffenheit befürchten lassen; naturschutzfachlicher Ausgleich erfolgt in nachfolgenden Planverfahren.

Schutzgut Mensch/Bevölkerung:

keine Vorbelastungen, die über das im ländlichen Raum übliche Maß (landwirtschaftliche Nutzung) hinausgehen. Eignung der Änderungsbereiche für eine Wohnnutzung liegt vor, gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse sind gewährleistet. Nachteilige Umweltauswirkungen auf das Schutzgut Mensch sind nicht zu erwarten.

Schutzgut Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt:

Die Änderungsbereiche befinden sich nicht innerhalb ausgewiesener Schutzgebiete (FFH-, SPA-, Natur- oder Landschaftsschutzgebiete), die überplanten in-

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

tensiv genutzten Acker- bzw. Grünlandflächen fungieren für Insekten, Vögel und Kleinsäuger eingeschränkt als Nahrungs- und Teilhabitat. Hinweise auf das Vorkommen planungsrelevanter Arten liegen nicht vor, über etwaige Wanderkorridore in den Änderungsbereichen (Biotopverbund) ist nichts bekannt. Keine naturschutzfachlich bedeutsamen Vorkommen von Pflanzenarten zu verzeichnen. Im ÄB 15 ist Biotopumsetzung auf anderer Fläche vorgesehen. Für das Schutzgut Pflanzen und Tiere ergeben sich Umweltauswirkungen mittlerer Erheblichkeit.

Schutzgut Fläche:

Keine besonders schützenswerten oder seltenen natürlichen Ressourcen auf den vorgesehenen Flächen vorhanden; für das Schutzgut Fläche ergeben sich durch Inanspruchnahme von landwirtschaftlicher Nutzfläche und Grünfläche Umweltauswirkungen mittlerer Erheblichkeit.

Schutzgut Boden:

Vorbelastungen aufgrund intensiver agrarischer Nutzung, in den Änderungsbereichen keine naturnahen Böden mehr vorhanden. Altlasten oder Altlastenverdachtsflächen sind in den meisten Änderungsbereichen nicht bekannt, für Änderungsbereich 15 sind auf zwei Teilflächen Altablagerungsstätten im SALKA erfasst. Durch geplante Maßnahmen ist Erhöhung des Versiegelungsgrades und Verlust von Grundwasserneubildungsbereichen festzustellen, insgesamt sind Umweltauswirkungen mittlerer Erheblichkeit zu erwarten.

Schutzgut Wasser:

Keine Oberflächengewässer in Änderungsbereichen vorhanden; Böden generell als gut versickerungsfähig einzustufen. Mit Überplanung erfolgt Bodenversiegelung, dabei ist mit einer Verringerung der Grundwasserneubildungsrate ist zu rechnen. Eine Beeinträchtigung des Grundwasserstromes ist nicht zu erwarten. Es ergeben sich Umweltauswirkungen mittlerer Erheblichkeit für das Schutzgut Wasser.

Schutzgut Luft/Klima:

Mit Überplanung der Änderungsbereiche gehen offene landwirtschaftliche Flächen, die grundsätzlich zur Kaltluftproduktion beitragen, verloren. Verlust der Fläche im Änderungsbereich 12 ist aufgrund der Flächengröße erheblich, sonst nur geringe Beeinträchtigung. Insgesamt sind Umweltauswirkungen mittlerer Erheblichkeit zu erwarten.

Schutzgut Landschaft, Landschaftsbild:

Landschaftsbild der Änderungsbereiche wird zum Großteil durch intensiv landwirtschaftlich genutzte Flächen geprägt, die an ländliche Siedlungsstrukturen (Einfamilien- und Doppelhäuser mit Gärten) anschließen. Mit geplanter baulicher Entwicklung wird das Erscheinungsbild verändert, durch Ein- und Durchgrünungsmaßnahmen, gestalterischen Festsetzungen und Höhenbeschränkungen kann jedoch eine verträgliche Einbindung sichergestellt werden. Für das Schutzgut sind Umweltauswirkungen geringer Erheblichkeit zu erwarten.

Schutzgut Kulturgüter und sonstige Sachgüter:

Beeinträchtigung des Schutzgutes bei einer Realisierung der geplanten Nutzungen nicht zu erwarten, da die ggf. vorhandenen archäologischen Kulturgüter entsprechend gesichert werden. Abklärung der Auflagen in nachfolgenden Planverfahren. Baudenkmale im Umfeld der Änderungsbereiche ebenfalls vorhanden, durch die Planungen jedoch nicht betroffen. Für Schutzgut Umweltauswirkungen geringer Erheblichkeit zu erwarten.

Ebenso liegen zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes bereits folgende wesentliche Umweltinformationen und umweltbezogene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vor, die im Zusammenhang mit der öffentlichen Auslegung des Entwurfes in der Gemeindeverwaltung Nünchritz eingesehen werden können:

Schutzgut Mensch/Bevölkerung:

- Landesdirektion Sachsen: Schreiben vom 11.03.2019, mit Hinweisen zur Lage der Änderungsbereiche 4 und 5 an der Bahnlinie Dresden – Leipzig und den damit verbundenen Immissionen sowie Hinweise auf Baubeschränkungsgebiete durch die Flugplätze Riesa-Göhlis und Großenhain.
- Landesdirektion Sachsen, Referat 46 (Hochwasserschutz): Schreiben v. 11.03.2019, mit Hinweisen zu anhängigen Vorhaben im VG-Gebiet,
- Landratsamt Meißen, Untere Bodenschutzbehörde: Schreiben vom 04.04.2019 mit Hinweisen aus Altablagerungen nach SALKA-Verzeichnis auf Teilen der Flurstücks-Nr. 404 und 426 im Änderungsbereich 15,
- Landratsamt Meißen, Untere Immissionsschutzbehörde: Schreiben vom 04.04.2019 mit Hinweisen auf Nähe der Bahnstrecke Dresden – Leipzig für die Wohnbauflächen in den Änderungsbereichen 4 und 5

- Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie: Schreiben vom 13.03.2019, mit Hinweisen zur radiologischen Situation (erhöhte Radonkonzentrationen in der Bodenluft sind im Plangebiet wahrscheinlich nicht vorhanden),
- Deutsche Bahn AG, DB Immobilien: Schreiben vom 04.03.2019, mit Hinweisen auf die durch den Bahnbetrieb entstehenden Emissionen / Immissionen und deren Erhöhung durch den geplanten Ausbau der Strecke Leipzig / Dresden,
- Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V.: Schreiben vom 15.03.2019 mit Hinweisen zur Begründung der Bauflächenentwicklung auf Grundlage von nachweisbarem Bedarf, zur Zunahme des Wohnflächenbedarfs pro Einwohner, zur steigenden Zahl der Haushalte trotz schrumpfender Bevölkerung, steigenden Wohnansprüchen und der daraus resultierenden Wohnungsnachfrage.

Schutz Tiere und Pflanzen / biologische Vielfalt

- Landesdirektion Sachsen, Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal / Osterzgebirge: jeweils Schreiben vom 11.03.2019, mit Hinweisen zur Überlagerung der Änderungsbereiche 11, 12 und 13 mit einem Vorbehaltsgebiet Arten- und Biotopschutz in der 2. Fortschreibung des Regionalplanes
- Landratsamt Meißen, Untere Naturschutzbehörde: Schreiben vom 04.04.2019 mit Hinweisen die nötigen naturschutzrechtlichen Verfahren zur Ausnahme von den Biotopschutzbestimmungen nach § 30 Abs. 3 Bundesnaturschutzgesetz für den Änderungsbereich 15.
- Landratsamt Meißen, Fachbereich Gebietliche Planung, Schreiben vom 04.04.2019 mit Hinweisen auf die Überlagerung bzw. Tangierung von Vorbehaltsgebieten aus dem aktuellen Regionalplan bzw. dem Entwurf der Gesamtfortschreibung mit den Änderungsbereichen 11, 12, und 13,
- NABU Landesverband Sachsen e.V., Schreiben vom 13.03.2019 mit Hinweisen zur möglichen artenschutzrechtlichen Betroffenheit im Änderungsbereich 15 und zur Notwendigkeit einer rechtzeitigen Umsetzung des Biotopes vor dem baulichen Eingriff sowie der nachweislichen Wirksamkeit der Maßnahme.

Schutzgut Fläche / Boden

- Landesdirektion Sachsen: Schreiben vom 11.03.2019, mit Hinweisen zu regionalplanerischen Grundsätzen bezüglich der Neuausweisung von Bauflächen außerhalb der im Zusammenhang bebauten Orte, Bedarfsermittlung für neue Wohnbauflächen auf Grundlage der 6. Regionalisierten Bevölkerungsprognose erforderlich; für Ausweisung von Photovoltaikflächen (wie ÄB 12) sollen vorrangig versiegelte bzw. technisch vorbelasteten Flächen, Brachen oder Konversionsflächen genutzt werden; Flächenneuausweisung und Entzug von landwirtschaftlicher Nutzfläche soll generell vermindert/vermieden werden,
- Landratsamt Meißen, Untere Bodenschutzbehörde: Schreiben vom 04.04.2019 mit Hinweisen aus Altablagerungen nach SALKA-Verzeichnis auf Teilen der Flurstücks-Nr. 404 und 426 im Änderungsbereich 15.
- Landratsamt Meißen, Fachbereich Landwirtschaft: Schreiben vom 04.04.2019 mit Hinweisen auf den Entzug von landwirtschaftlicher Nutzfläche durch die Ausweisung von Bauflächen in den Änderungsbereichen 3, 11 und 12,
- Landratsamt Meißen, Fachbereich Gebietliche Planung: Schreiben vom 04.04.2019 mit Hinweisen zur Erfordernis der Begründung der Wohnflächenneuausweisung auf Grundlage der Bevölkerungsentwicklung unter Berücksichtigung der Möglichkeiten der Innenentwicklung und Nachverdichtung sowie auf die Begründungserfordernis für die Umwandlung von land- und forstwirtschaftlicher Fläche.
- Sächsisches Oberbergamt: Schreiben vom 28.02.2019, mit Hinweisen zum Vorhandensein von Restlöchern alter Tagebaue (Steinbrüche und Kiesgruben) im gesamten Planungsgebiet.
- Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V.: Schreiben vom 15.03.2019 mit Hinweisen zu den erheblichen Umweltauswirkungen bei Bodenversiegelungen.

Schutzgut Wasser:

- Landratsamt Meißen, Untere Wasserbehörde, Schreiben vom 04.04.2019 mit Hinweisen auf die Lage der Änderungsbereiche 4, 5, 8 und 9 im Bereich der Allgemeinverfügung mit Untersagung jeglicher Grundwassernutzung sowie zur Lage des ÄB 17 im Überschwemmungsgebiet der Elbe -Befürwortung der künftigen Grünlandnutzung.
- Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V., Schreiben vom 15.03.2019 mit Hinweisen zu den erheblichen Umweltauswirkungen bei Bodenversiegelungen.

Schutzgut Kulturgüter und sonstige Sachgüter:

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- Landratsamt Meißen, Untere Denkmalschutzbehörde, Schreiben vom 04.04.2019 mit Hinweisen auf die im Umfeld der Änderungsbereiche 6, 7, 8 und 9 durch die Planung berührten Kulturdenkmale sowie auf denkmalgeschützte Sachgesamtheiten im Plangebiet, die Erfordernis der Einholung von denkmalschutzrechtlichen Genehmigungen entspr. § 12 SächsDSchG sowie die archäologische Relevanz des Gesamtgebietes.
- Landesamt für Archäologie, Schreiben vom 12.02.2019 mit Hinweisen auf die Lage des Vorhabengebietes in einer archäologisch vielschichtig geprägten Kulturlandschaft von hoher archäologischer Relevanz sowie auf die Vermeidung / Minimierung von Bodeneingriffen zum Schutz und zur Sicherung der archäologischen Substanz.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft unberücksichtigt bleiben können.

Nünchritz, 08.11.2019
Gerd Barthold, Bürgermeister

Zukünftige Verkehrseinschränkungen auf dem Rathausplatz (Marktplatz)

Aufgrund der immer wieder auftretenden Gefährdungen im Bereich des Rathausplatzes durch rücksichtslose

Fahrzeugführer, ist vorgesehen, diesen zukünftig weitestgehend für den öffentlichen Verkehr zu sperren. Hierzu

ist avisiert, nach Beendigung des diesjährigen Weihnachtsmarktes eine entsprechende Verkehrsbeschilderung

anzubringen, welche in der Anfangsphase durch mobile Verkehrseinrichtungen noch unterstützt werden soll. Die

Nutzung durch Händler an Markttagen wird weiterhin uneingeschränkt gewährleistet.

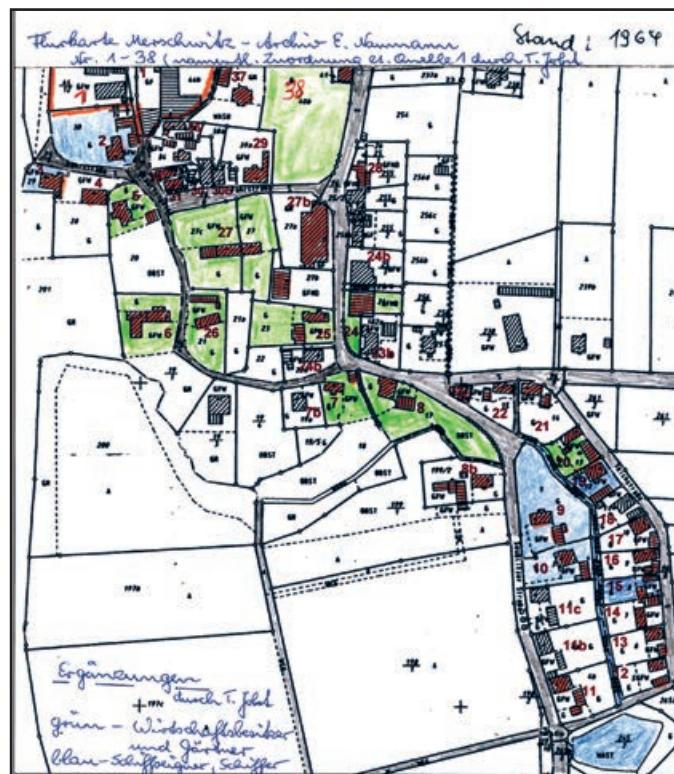
INFORMATIONEN

NÜNCHRITZ IM WANDEL DER ZEIT

Teil 36 – Merschwitz Teil 2

Laut Übersicht (1) von 1888/89 war es möglich die damaligen Merschwitzer mit Hilfe der in der Kartenübersicht (2), Stand 1964, also einige Jahre später, mit rot hervorgehobenen Brandversicherungsnummern namentlich, aber auch in der Flur zuzuordnen. Dabei war es mir nicht möglich eine Gesamtübersicht zu erstellen. Ich trennte also in einen Teil östlich und südlich vom Rittergut (Nr. 1-38) und einen nördlich davon. Weiterhin gilt es darauf zu verweisen, dass z.B. Nummer 8 und 8b zu dieser Zeit schon selbständige Grundstücke mit ihren Besitzern darstellten, aber unter Nr. 11 noch keine 11b und 11c ausgegliedert waren. Nach (3) war die Mühle im Jahr 1893 total abgebrannt. Der Rittergutsbesitzer verkaufte das Grundstück 11 an Herrn Friedrich Ernst Borsdorf aus Merschwitz. Dieser ließ das Grundstück in drei Parzellen aufsplitten. Danach verkaufte er die drei Flurstücke, heute Seußlitzer Str. 1,3, und 5 an verschiedene Merschwitzer Bürger. Ob die gekennzeichneten Gebäude in Lage und Größe mit

der von 1888/89 übereinstimmen, kann ich nicht beweisen. Während sich am Bach wenig veränderte, gab es auch wenig Veränderungen im Bereich der Elbhäuser, dicht am heutigen Radweg bzw. unmittelbar nördlich an das Rittergut anschließend. Aus o.g. Quelle (1) übernommen seien hiermit die damaligen Eigentümer/Mieter und ihre Berufe bzw. Stellung im Ort angeben. 1 Sachße, Bernhard Rittergutsbesitzer; 2 Wachs, Gotthelf Schiffseigner; 3 Thiele, Rudolph Fährenbesitzer; 4 Schröpfer, Emil Kirchschullehrer; 5 Schleinitz, Hermann Wirtschaftsbesitzer; 6 May, Karl Wirtsch.-besitzer; 7 Richter, Wilhelm Wirtsch.-besitzer; 8 Grötzsch, Wilhelm Wirtsch.-besitzer; 8b Lehmann, Gustav Brunnenbauer; 9 Quaas Karl Schiffseigner; 10 Kaiser, Robert Handarbeiter und Kockisch, Wilhelm Schiffer; 11 Georgi, Richard Bäckermeister und Ulbricht, Wilhelm Privatus; 12 Fischer, Moritz Schiffer und Schuster, Michael Hausbesitzer (HB); 13 Weichelt, Wilhelm HB und Weichelt, Ernst Maurer; 14 Borsdorf, Wilhelm



Zimmermann und Gengler, Wilhelm Handarbeiter; 15 Quaas, Gottlieb Schiffer; 16 Götze, Hermann HB; 17 Engel, Ernst HB und Grödel, Wilhelm Maurer; 18 – 19 Göschel, Eduard Schiffer; 20 Rentzsch, Gottfried Wirtsch.-besitzer; 21 Fischer, Hermann Zimmerer; 22

Förster, Johann Handarb. und Kießling, Friedrich Maurer; 23 – 24 Rotka, Friedrich Wirtsch.-besitzer und Thierbach, Gottlob Auszügler; 25 Borsdorf, Gottfried Auszügler und Mai, Auguste Rentiere/Rentnerin?; 26 Wachs, Gottfried Wirtsch.-besitzer; 27a Kummer, Paul

Gutsbesitzer; 27b Eidner, Julius Gasthofbesitzer; 28 Jentzsch, Paul Schmiedemeister; 29 Kresse, Christiane HB; und Körnig, Karl Schiffer; 30 – 31 Tranitz, Wilhelmine Rentiere und Zwar, Julius Maurer; 32 Tamme, Oswald Schuhmachermeister 33 Jakubasch Karl Schiffer und Schwarm, Henriette Auszüglerin; 34 Klare, Wilhelmine Pensionärin und Walther, Karl Maurer; 35 – 36 Quaas, Karl Schiffer und Schneider, Max Schiffer; 37 Jahn, Karl Pfarrer; 38 Jahn, Rudolph Kunstgärtner.

Tilo Jobst

Quellen:

- (1) Königliches Amtsgericht Großenhain 1888/89 Adressen – Merschwitz gedruckt von Buchdrucker F.Heinrich Dresden-Alstadt
- (2) Flurkarte Merschwitz 1964 Archiv E. Naumann Merschwitz farblich ergänzt durch Autor, 1. Teil hauptsächlich südöstlich vom Rittergut
- (3) Archiv Naumann (Merschwitz)

+++ Weitere Informationen auch Online unter: www.nuenchritz.de +++

INFORMATIONEN

Großenhainer Stadt- und Landkalender für 2020

Der Großenhainer Stadt- und Landkalender für 2020 ist fertiggestellt. Er ist für 11,00 Euro im Informationspunkt des Rathauses, im Museum Alte Lateinschule, im Presse-shop Riedel, Buchhandlung Thalia und im Bürofachgeschäft Beck erhältlich. Das Kalendarium enthält diesmal auf 12 Seiten die noch vorhandenen Windmühlen im Großenhainer Land. Dazu findet sich ein regionaler Beitrag von Horst Köppler. Auf 160 Seiten stehen 31 Beiträge mit historischem Bezug zu Großenhain, Nünchritz, Großbraschwitz, Görzig, Ebersbach, Ortrand, Ponickau,



Nieder- und Oberebersbach, Lindenau/Ol., Zabeltitz und Reinersdorf. Die Denkwürdigkeiten runden den reich be-

bilderten Heimatkalender ab. Dem Verein Heimatfreunde der Großenhainer Pflege e.V. als Herausgeber ist wieder ein interessantes Jahrbuch mit einem breiten Themenkreis gelungen. Die Gewinnung neuer Leser und vor allem Autoren ist ausdrücklich bezweckt. Somit kann der Großenhainer Stadt- und Landkalender für 2020 in nunmehr 24. Auflage auch zu Weihnachten und anderen Anlässen als Geschenk nur bestens empfohlen werden. Es sind auch noch Restexemplare der vorherigen Jahrgänge vorhanden.

Kai-Uwe Schwokowski

MUSEUM NÜNCHRITZ

Ein Herz für Kinder

Ein Herz für Kinder- so könnte die diesjährige Weihnachtsausstellung im Museum Nünchritz im Untertitel genannt werden. Sie zeigt in diesem Jahr Spielzeug aus DDR Produktion, vorrangig der siebziger Jahre, unter anderem die „Moderne Hausfrau“, den „Wilden Westen“, vielfältige Würfelspiele was der Weihnachtsmann eben so bringen konnte. Ein Herz für Kinder kann am Eröffnungstag, am 24.11.2019 von 15.00 – 17.00 Uhr, auch von den Besuchern gezeigt werden, wenn sie die Gelegenheit nutzen, mit dem Kauf von Klöppelarbeiten von Martina Großmann Geld für die kleinen Patienten im Kinderhospiz Bärenherz Leipzig



zu sammeln. Der Verein ist auf Spenden für die Ausstattung von Räumen und die Erweiterung des stationären Betriebes angewiesen, um den Kindern ihre letzten Lebensmonate so freudvoll Auch für die Einkäufe der Vorweihnachtszeit ist diesmal gesorgt. Im Museum werden Tragetaschen mit Motiven aus dem Museum Nünchritz zum Kauf angeboten. Die Taschen sind aus ungebleichtem Baum-

wollstoff und werden in zwei verschiedenen Henkellängen angeboten. Sie sind waschbar und dadurch lange wiederverwendbar. Entstanden sind sie in Zusammenarbeit des Museums mit dem Kinder- und Jugendtreff „Kombi“ und der Wacker Chemie AG. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Museumsteam Nünchritz



Sprechzeiten der Friedensrichterin

Sprechtag: 25.09.2019
Uhrzeit: 17.00 – 19.00 Uhr
Ort: Dorfplatz 1 01612 Nünchritz
Telefonnummer der Gemeindeverwaltung: 035265/50018



Einladung zum Silvestertanz in Weißig

Einlass am 31.12.2019
ab 19.00 Uhr

Zur musikalischen Unterhaltung wird uns eine Disko durch den Abend begleiten.

Für das leibliche Wohl wird in gewohnter Weise gesorgt.

Preis pro Person: 35€

Karten: bei Ilona Weinhold
Telefon: 035267 54075

Wir wünschen allen einen schönen Jahreswechsel und viel Gesundheit für das Jahr 2020

Weißiger Turnverein
1998 e.V.



Museum Nünchritz Weihnachtsausstellung 2019

Was brachte wohl der Weihnachtsmann den Kindern in der DDR?



Spielzeug der 70er Jahre
aus der Sammlung
Eric Palitzsch Rabenau

Eröffnung am 24.11.2019 um 15.00 Uhr

Vom 24.11.2019 bis 26.01.2020

im Museum Nünchritz, Dorfplatz 1

Geöffnet: sonntags 15.00- 17.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen)

oder nach Vereinbarung

Eintritt: Erwachsene 0,50 €; Kinder ab 12 Jahre 0,25 €

Museum Nünchritz Dorfplatz 1 01612 Nünchritz; Tel.: 035265/50012
Mail: museum@nuenchritz.de; www.nuenchritz.de

Weihnachtsschauturnen - am 08.12.2019 ist es wieder soweit!

Die Abteilung Turnen und Gymnastik des SV Chemie Nünchritz e.V. heißt Sie zum alljährlichen Schauturnen in der Wacker Sporthalle Nünchritz „Herzlich Willkommen“!

Nähere Informationen zum Termin entnehmen Sie bitte dem Programm zum Weihnachtsmarkt der Gemeinde Nünchritz.

Sport Frei!



Adventskonzert der Nünchritzer Sangesfreunde

Am Sonntag, den 01.12.2019
laden wir alle Freunde der weihnachtlichen Musik
zu unserem Adventskonzert ein.

Unter dem Motto
„Weihnacht wird's nun wieder“
erklingen für Sie weihnachtliche Weisen
unter der Leitung von Werner Kreß

Als Gäste musiziert mit uns die
Bläsergruppe vom Wacker-Orchester.

**Wo: Wackerhalle Nünchritz
Wann: 15 Uhr (Einlaß 14Uhr)**

Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen
sorgen wie immer unsere fleißigen Helfer.

Weihnachts- Anhänger

Das ideale Geschenk
zum Weihnachtsfest!

Auf Wunsch
auch mit
eigener
Gravur.

4er Set
7,90 Euro
oder einzeln für 2,90 Euro
Größe: ca. 80 mm Ø

MADE IN NÜNCHRITZ

non malus gmbh

Karl-Marx-Straße 36 • 01612 Nünchritz • Tel.: (035265) 68 97 00 • Fax: (035265) 5 44 08 • Internet: www.nonmalus.com

EINRICHTUNGEN

OBERSCHULE NÜNCHRITZ

Dringend ein Leiter für die AG Schnitzen gesucht

Die Oberschule Nünchritz sucht dringend einen Leiter für die AG Schnitzen zur Übernahme ab August 2020. Der derzeitige Leiter scheidet aus Altersgründen aus, würde aber gern ab Januar einen

Interessenten vierzehntägig montags einarbeiten. Bewerbungen sind an die Oberschule Nünchritz, Frau Feister, zu richten und vor event. Einstellung ist ein polizeiliches Führungszeugnis notwendig. Die

Bezahlung erfolgt lt. GTA-Honorarvertrag der Oberschule. Ich freue mich schon jetzt auf eine erfolgreiche Fortführung der AG durch einen neuen, kompetenten Leiter.

Carmen Feister, VA GTA

OBERSCHULE NÜNCHRITZ

Schulausscheid im Vorlesewettbewerb

Der 61. bundesweite Vorlesewettbewerb der 6. Klassen wurde im Oktober in den beiden Klassen unserer Oberschule gestartet. Die Schüler der Klassen 6 a und 6 b stellten ihr Lieblingsbuch vor und lasen eine spannende Stelle, auf die sie sich zu Hause gut vorbereitet hatten. Danach trafen sich die 6 besten Vorleser am 6. November 2019 zum Schulausscheid in der Oberschule. Dafür hatten sie sich ein neues und interessantes Jugendbuch ausgewählt, das sie den Gästen und der Jury vorstellten und daraus ca. 3 min eine Stelle ausdrucksvoll vorlasen, z. B. „Lotta Leben“, „Alaska Wilderness - Allein am Stony Creek“, „Die Schule der magischen Tiere“, „Lisa und die Brombeerprinzessin“ und „Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft“.



Die Aufregung stieg weiter in der 2. Runde. Das Vorlesen des ungeübten Textes aus dem neuen Buch aus der Schulbibliothek „Die Duftapotheke (1). Ein Geheimnis liegt in der Luft“ von Anna Ruhe brachte die Entscheidung. Als die Jury sich zur Beratung zurückzog, stieg die Spannung ins Unermessliche. Nach einer kurzen Pause konnte die Wertung verkündet

werden. Alle Schüler hatten sich sehr gut vorbereitet und sich viel Mühe bei der Auswahl des Buches gegeben. Doch nur einer kann gewinnen. Die Vorlesekönigin ist Jule Trosse, Klasse 6 b (3. v. l.). Sie wird unsere Oberschule im Kreisauscheid im Januar 2020 in Riesa vertreten. Wir wünschen ihr viel Erfolg.

I. Titze

Weihnachtsaktion zum Nünchritzer Weihnachtsmarkt am 7. Dezember 2019 „Singe mit – Gewinne mit!“*

Ergänzen Sie die Weihnachtslieder!

„Morgen kommt der _____, kommt mit seinen Gaben.“

„O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine _____!“

„Fröhliche Weihnacht überall, tönt es durch die _____ froher Schall!“

Coupon ausschneiden, fehlende Wörter einsetzen und an die
Gemeindeverwaltung Nünchritz, 01612 Nünchritz - Glaubitzer Straße 10
schicken. Einsendeschluss ist am 7. 12.2019, 14.00 Uhr. (Gewinnspielbox am Rathaus.)
14:30 Uhr gemeinsames Singen der Lieder, anschließend Ziehung der Gewinner.

Name _____

Vorname _____

Anschrift _____

Tel.-Nr. _____

* Weihnachtsaktion der Gemeinde Nünchritz. Alle persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

VEREINSNACHRICHTEN

MITGLIEDERGRUPPE NÜNCHRITZ DER
VOLKSSOLIDARITÄT

Monatsprogramm November/ Dezember 2019

Donnerstag 21.11.2019

15.00 Uhr, Kegeln auf der Kegelhahn Justus-von-Liebig-Straße *

Mittwoch 27.11.2019

14.30 Uhr, Kaffeenachmittag im Klub, Vortrag zum Advent

Donnerstag 28.11.2019

13.30 Uhr, Auf zum Schwimmen ins Wonnemar/Bad Liebenwerda, Anmeldung: Bärbel Schmidt Tel.: 035265-56102. *

Freitag 29.11.2019

08.00 Uhr im Klub, Päckchen packen für Weihnachtsgeschenkaktion und ab 12.00 Uhr an Volkshelfer/Austräger verteilen

montags

14.00 Uhr, Spielnachmittag im Klub, am 2., 09., und 16. 12.

dienstags

14.00 Uhr, Seniorengymnastik im Klub, am 3. und 17. 12.

Mittwoch 04.12.2019

15.00 Uhr, Vorstandssitzung im Klub

Mittwoch 04.12.2019

18.40 Uhr, erster Zustieg, Weihnachtsprogramm mit Annetkatrin Bürger im Kulturschloss Großenhain *

Donnerstag 05.12.2019

15.00 Uhr, Kegeln auf der Kegelhahn Justus-von-Liebig-Straße *

Dienstag 10.12.2019

08.30 Uhr erster Zustieg, Adventsfahrt „Erzgebirgische Pyramiden“ *

Mittwoch 11.12.2019

14.30 Uhr, Weihnachtsnachmittag im Gerätehaus der Feuerwehr, Karl-Marx-Str. 33

Donnerstag 19.12.2019

15.00 Uhr, Kegeln auf der Kegelhahn Justus-von-Liebig-Straße *

* auch für Nichtmitglieder

Der Vorstand der Mitgliedergruppe wünscht allen Teilnehmern am Klubgeschehen Freude, Entspannung und gute Unterhaltung.

FUSSBALL-SPIELANSETZUNGEN

TSV MERSCHWITZ 1912 e.V.

Samstag, 23.11.2019

9.30 Uhr E-Junioren

SpG Priestewitz/Merschwitz : LSV 61 Tauscha

Sonntag, 24.11.2019

11.00 Uhr F-Junioren

LSV 61 Tauscha : TSV Merschwitz 1912

11.00 Uhr D-Junioren

SpG Merschwitz / Glaubitz : SpG Zabeltitz/Schradenland 2.

11.00 Uhr B-Junioren

SpG Merschwitz/Glaubitz / Priestewitz : TuS Weinböhla 2.

13.00 Uhr Herren

SpG Leuben/Sörnew./Meißen-W. 2. : TSV Merschwitz 1912 2. Weinböhla 2.

13.30 Uhr Herren

SV Lok Nossen : TSV Merschwitz 1912

FSV WACKER NÜNCHRITZ 1913 e.V.

Samstag, 23.11.2019

10.30 Uhr F-Junioren

Kreisliga A

SV Lampertswalde U 10 : FSV Wacker Nünchritz

13.30 Uhr Kreisliga A

FSV Wacker Nünchritz : TuS Weinböhla 2.

Sonntag, 24.11.2019

11.00 Uhr F-Junioren

1. Kreisklasse

FSV Wacker Nünchritz : SV Hirschstein

Sonntag, 01.12.2019

13.00 Uhr Kreisliga

SV Frauenhain : FSV Wacker Nünchritz



Mittag. Raumausstattung

Wegen Umbau der Tapetenabteilung
Großer Tapetenabverkauf
ab 3,00 €/Rolle

Sie finden uns:

Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter
www.raumausstattung-mittag.de

Mittag. Raumausstattung

Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm

Nach erfolgreichem Umbau erwartet Sie unser
neues Laminatstudio

Laminat bereits ab 4,99 €/qm

Sie finden uns:

Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter
www.raumausstattung-mittag.de

Öffentliche Schulbibliothek Nünchritz

Weltreisende

Susan und Dirk Svoboda (Chemnitz)

lesen, erzählen und zeigen ihre

Fotoshow

„Aufbruch ins Ungewisse“

8000 km unterwegs auf dem Fernwanderweg E4,
unterwegs von Südtirol bis Sizilien,
unterwegs in Namibia

am 03.12.2019 um 18.00 Uhr

im Verbinder

des Schulzentrums, 1. OG

(Zugang über Gartenstraße- Bibliothek)

Herzlich Willkommen!

Öffentliche Schulbibliothek Nünchritz, Glaubitzer Str. 15-17, 01612 Nünchritz;
Tel.: 035265/153030 Mail: hbibliothek.nuenchritz@googlemail.com

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Nünchritz,
Glaubitzer Straße 10,
01612 Nünchritz
www.nuenchritz.de
E-Mail: post@nuenchritz.de
Verantwortlicher Redakteur

für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion:

J. Münzinger
Telefon: 035265/500-50

E-Mail: j.muenzinger@nuenchritz.de

Satz, Layout, Anzeigen:

non malus gmbh
Dana Hentschel
Karl-Marx-Straße 36
01612 Nünchritz

Telefon: 035265/56988

E-Mail: d.hentschel@nonmalus.com

Erscheinung:

14-tägig
Redaktionsschluss:
Freitag, 22.11.2019

Erscheinungstermin:

Mittwoch, 04.12.2019

Druck:

polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59,
01587 Riesa,
Telefon: 03525/72710

VEREINSNACHRICHTEN

mini Lernkreis Nachhilfe

Lehrkräfte (m/w/d) in Nünchritz & Umgebung zur Unterstützung unseres Lehrerteams gesucht!

päd. Eignung erforderlich; gern auch Senioren, Referendare, Soz.-Päd., Fremdsprachenkorresp., Dipl.-Mathematiker ...
Kontakt & Infos: Tel. 035240 778735

Mittag

Raumausstattung

Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm

Gern übernehmen wir für Sie:

- Tapezier- und Streicharbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Einbau von Spanndecken
- Gardinennäharbeiten & Montageservice

Ab sofort Ratenzahlung auch für Arbeitsleistungen möglich.

Sie finden uns:
Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter
www.raumausstattung-mittag.de

Das gute Gefühl wie Zuhause...

Pflege Zentrum
Romy Christoph GmbH

- Tagespflegestätte mit 12 Plätzen
- Ambulanter Pflegedienst
- Alle Pflegeleistungen (nach dem Pflegeversicherungsgesetz)
- Zusätzliche Betreuungsleistungen (nach § 45 SGB XI)
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Individuelle Beratungsbesuche

Unser Büro ist für Sie geöffnet:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	-	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

(Termine auch nach telefonischer Vereinbarung)

Geschäftsführer: Ronald Schubert
Telefon / Fax: (03525) 76 02 03
Dorfplatz 2 • 01619 Zeithain OT Röderau

Gewerkschaftsfahrt Thüringen

Die Ortsgruppe Nünchritz der Industriegewerkschaft BCE hatte eingeladen. Zu einer Reise vorrangig für Mitglieder nach Thüringen mit Besuch des Erlebnisbergwerkes Merkers und einem geführten Stadtrundgang in Eisenach. Die Organisation und Reiseleitung erfolgte durch das Reisebüro „Extra-Touren Themenreisen“. Der Chef Herr Jens Meyer saß am Steuer des großen Reisebusses. Die Besitzerin Frau Marina Meyer-Heß ließ sich entschuldigen. Als Reiseleiterin fungierte Frau Rosemarie. Nach Zustiegen der Reiset Teilnehmer in Leckwitz, Nünchritz und Glaubitz ging es auf große Fahrt. Wir durchrollten Riesa und Döbeln nach Hainichen. Auf der Autobahn fuhren wir vorbei an Chemnitz, Glauchau, und Gera, über das Hermsdorfer Kreuz und weiter an Jena und Weimar vorbei. Durch Umleitungen bedingt machen wir dann eine landschaftlich reizvolle Fahrt durch die Wälder Thüringens, durch Bad Berka und Rudolstadt-Schwarza. War nicht Thüringen das grüne Herz Deutschlands? Schließlich wurde die Ortschaft Obstfelderschmiede erreicht, mit der Talstation der Oberweißbacher Bergbahn. Diese Standseilbahn wurde in den 1920er Jahren gebaut und überwindet 323 Höhenmeter bei 1380 Meter Streckenlänge, bei konstant 25% Steigung. Aber erst einmal gab es ein Bratwurstessen unten im Tal. Dann bestiegen wir den fast hundert Jahre alten und gut instandgehaltenen Waggon, der auf einem keilförmigen Aufsatzwagen stand. Und der hing am Seil. Auf halber Strecke rollte der von oben kommende Waggon an uns vorbei. Droben an der Bergstation bestiegen wir einen gleichfalls historischen Zug, der uns auf der Flachstrecke nach Cursdorf brachte. Wieder im Bus ging es auf der Autobahn an den Drei Gleichen vorbei nach Eisenach. In Eisenach begrüßten uns zwei Stadtführerinnen, jede übernahm eine halbe Reisegruppe. Als Ers-



tes wurde die Stadtkirche besucht. Der große Sohn Eisenachs Johann Sebastian Bach wurde hier getauft. Sehr Vieles erinnert an das Wirken dieses bekannten Musikers und Komponisten in dieser Stadt, auch ein Museum im historischen Gebäude. Wir besuchten die drei Plätze der Stadt, gingen durch historische Straßen und bewunderten die vielen gepflegten Fachwerkhäuser. Nur eine kurze Strecke hatte der Bus nun zurückzulegen, und wir erreichten das Land- und Golfhotel „Alte Fliegerschule“ am Stadtrand von Eisenach. Das Einchecken verlief zügig und flott bezogen wir unsere Zimmer im Bettenhaus. Nach kurzem Frischmachen saßen wir alle im Speisesaal zum Abendessen mit Bufett zusammen. Im gepflegten Saal war Gelegenheit zu einem gemütlichen Plausch. Am zweiten Reisetag gab es erst einmal Frühstück. Nach dem Verstauen des Gepäcks rollte unser Bus durch die Thüringer Landschaft nach Merkers. Ein Förderturm begrüßte uns. Im „Erlebnisbergwerk Merkers“ nahmen wir nun an einer längeren Führung teil. Im Förderkorb fuhren wir ein ins Bergwerk, 507 Meter hinab in fünfzig Sekunden. Viele hundert Kilometer Fahrstraßen bestehen hier unter Tage, seit Jahrzehnten wird Kalisalz abgebaut, ein begehrtes Düngemittel. In rasanter Fahrt rollten die Besucherbusse mit uns auf und ab. Man zeigte uns verschiedene und

alte und moderne Abbaumethoden. Es wurde eine Sprengung imitiert. In 800 Meter Tiefe rief eine Kristallbar ihre Gäste. Dann begeisterte eine Kristallgrotte mit Lichteffekten. Ein Museum mit alten und neuem Arbeitsmitteln, Geräten und Fahrzeugen beeindruckte. In einer mächtig großen Halle, als Salzlagerhalle angelegt, waren Bühne und ein riesiger Zuschauerraum für Veranstaltungen eingerichtet, moderne Lichteffekte unterhalten dies. Zum Schluss weilten wir in dem Bergwerksraum, wo in den letzten Tagen des zweiten Weltkrieges Goldbestände, Banknoten und wertvolle Gemälde des deutschen Reiches eingelagert wurden. Von der US-Army entdeckt und sichergestellt. Dazu wurden Filme gezeigt. Nach kurzer Busfahrt erreichten wir Bad Salzungen, wo es in der Stilgaststätte „Kartoffelkäfer“ das Mittagessen gab. Und dann ging es auf die lange Heimfahrt. Wieder durch die Wälder Thüringens und danach auf der Autobahn entlang. Vorbei an Weimar, Weißenfels, Leipzig und Döbeln. Gegen 20 Uhr waren wir daheim. Ein Dank an die Ortsgruppe Nünchritz der IG BCE, die diese Fahrt großzügig mit finanzierte. Auch ein Dank an das Reisebüro Extra-Touren Themenreisen sowie an Bärbel Schmidt. Die begeisterten Teilnehmer sind schon gespannt, welche interessante Reise der Vorstand im nächsten Jahr organisiert.

Gerhard Proske

KIRCHENNACHRICHTEN

Musikalische Gruppen

Posaunenchor Glaubitz:

donnerstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Glaubitz, Herr Burkhardt, Tel.: 035265 54195

Singkreis Glaubitz:

mittwochs, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Glaubitz, Fr. Ulrike Giegold, Tel.: 0173 1615979

Singkreis Zschaiten:

donnerstags, 19.00 Uhr, CL-Raum in Kirche Zschaiten, Fr. Ulrike Giegold, Tel.: 0173 1615979

Kindersingkreis:

Ab sofort trifft sich der Kindersingkreis als Projektchor, z.B. vor der Sommermusik oder dem Adventsliedersingen. Informationen bei Pfr. Scheiter!

Jugendprojektchor:

aktuell: Adventsmusik Glaubitz + Weihnachtsmarkt Tiefenau, 14. + 15.12., Infos bei Ulrike Giegold, Tel. 0173 1615

Programm der Begegnungsstätte Nünchritz

Gebetskreis:

wöchentlich montags, Pred. Seifert 10.00 – 11.00 Uhr bei Pred. Seifert, Am Südhang 3, Nünchritz

Frühstückstreff:

wöchentlich donnerstags, Fr. Azendorf 9.30 – 11.00 Uhr

Frauenkreis:

Donnerstag, 21.11.2019 14.30 Uhr, Fr. Leber

Teezeit:

Freitag, 8.11.2019 17.00 Uhr, Fr. Schneider

Spielesachmittag:

Freitag, 22.11.2019 17.00 Uhr, Fr. Riedel

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Glaubitz

Im Kirchspiel Zeithain

Kirchgasse 5

01612 Glaubitz

Telefon: 035265 / 54271

Fax: 035265 / 64214

E-Mail: kirche-glaubitz@gmx.de

Mittwoch, 20.11.2019

Kindergottesdienst in Glaubitz, Pfr. Scheiter

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Diesbar-Seußlitz

im Kirchspiel Großenhainer Land

Naundorfer Straße

01558 Großenhain

Telefon: 03522 / 52 15 60

Fax: 03522 / 52 15 613

E-Mail: kg.grossenhain@evlks.de

Ewigkeitssonntag, 24.11.2019

15.00 Uhr, Einen festlichen Gottesdienst zum Gedenken an unsere Verstorbenen gestaltet ars musica und Pfr. Adolph. Die ausgewählten Stücke voll Kraft und Aus-

bitz, Pfr. Scheiter

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Nünchritz, Pfr. Scheiter

Ewigkeitssonntag, 24.11.2019

09.00 Uhr, Gottesdienst mit Totengedenken & Kindergottesdienst Glaubitz mit Pfr. Scheiter

10.30 Uhr, Gottesdienst mit Totengedenken in Zschaiten, Pfr. Scheiter

drucksstärke geben nicht nur Hoffnung auf einen sanften Tod, sie laden auch ein zur in inneren Einkehr im Gedenken an die Verstorbenen.

1. Adventssonntag

1.12.2019

16.30 Uhr Ein musikalischer Gottesdienst zum Beginn des neuen Kirchenjahres mit Solisten und Pfr. Adolph

2. Adventssonntag,

8.12.2019

15.00 Uhr Eine adventliche Musik zum Zuhören und Mitsingen mit dem Winzerinnenchor und der Flötengruppe unserer Kirchgemeinde

KIRCHGEMEINDE GLAUBITZ

Angebote für Jung und Alt

Hauskreis Glaubitz:

montags, 19.30 Uhr, Info bei G. Schönfelder und J. Broschwitz, Tel.: 035265 54238

Kinder -und Vorschulkreis:

Herzlich eingeladen sind auch die Streumener Kinder! Gemeindehaus Glaubitz mit Fr. Tammer,

Sonabend, 30.11.2019

10.00 – 15.00 Uhr Konfitag in Glaubitz!

Junge Gemeinde:

Im Moment aller 2 Wochen freitags, 19.00 Uhr, Informationen im Pfarramt

Christenlehre:

dienstags, 17.45 Uhr, Gem.-päd. L.Müller

Wenn es nun wieder dunkler wird, zünden die Kinder gern ihre Laternen an und feiern ein Fest. Martin lädt uns ein, miteinander zu teilen was wir haben: Das Licht, ein Hörnchen, die Freude, den Glauben... Wir treffen uns jeweils 17.00 Uhr in der Kirche Glaubitz. Beginnen mit einer Besinnung, um dann fröhlich mit unseren Lichtern durch die Straßen zu ziehen.

Arbeitseinsatz Friedhof Roda

Damit am Ewigkeitssonntag wieder alles gepflegt aussieht, ist wieder ein Herbsteinsatz auf dem Rodaer Friedhof geplant. Wir freuen uns, wenn wieder viele Helfer kommen und tatkräftig mitmachen, z.B. das Laub zu entfernen. Werkzeug am Samstag, den 23. November, in der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr bitte mitbringen.

Privates Bestattungshaus Familie Herrmann

Inhaber: Jörg Wagenhaus

Glaubitz, Bahnhofstraße 79

Tag & Nacht Tel. (035265) 56834

Gröditz, Marktstraße 33 (Ecke Repp. Str.)

Tag & Nacht Tel. (035263) 31240

Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen sie uns an, wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Tag & Nacht erreichbar



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Iris Bär

Beratungsstellenleiterin

Friedrich-von-Heyden Platz 2
01612 Nünchritz

☎ 035265/ 644944



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium	Durchwahl	453139
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
	Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917
Krematorium		...die Bestattungsgemeinschaft	





Singe fröhlich im Advent

Gemeinsam Adventslieder singen am Freitagabend

jeweils
19.30 – 20.15 Uhr

29.11.2019
Kirche Röderau

6.12.2019
Kirche Zeithain

13.12.2019
Kirche Gohlis

20.12.2019
Kirche Glaubitz



WAS, WANN, WO

01.12.2019
Nünchritzer Sanges-
freunde e.V.

Adventskonzert Wacker-Sporthalle

07.12.2019 GV Nünchritz
Weihnachtsmarkt Nünchritz
Rund ums Rathaus 10.00-22.30 Uhr**08.12.2019**
SV Chemie Nünchritz Abt. Turnen
Weihnachtsschauturnen
Wacker-Sporthalle**15.12.2019**
Biathlon- und Schützenver-
ein Nünchritz-Glaubitz e.V.
Weihnachtsschießen Glaubitz**Notrufe**

ärztlicher Notdienst
116117
Rettungsdienst:
112
Polizei:
110
Polizeirevier Riesa:
03525 / 710-0
Polizeistandort Zeithain:
03525 / 57099-0
Abwasser:
03525 / 5034-0
Kostenfreies Servicetelefon:
0800 / 6 68 68 68
(außerhalb der Betriebszeiten des
AZV Elbe-Floßkanal)

Zahnärztlicher Be-
reitschaftsdienst

20.11.2019
09.00 – 11.00 Uhr
Dipl.-Stom.
Kristine Verworner
Dr.-Külz-Str. 33
01589 Riesa
Tel.: 03525/732466
23./24.11.2019
09.00 – 11.00 Uhr
Dipl.Stom. Barbara
Petschauer, Dipl.Stom.
Karlheinz Petschauer
Am Güterbahnhof 10
01609 Gröditz
30.11./01.12.2019
09.00 – 11.00 Uhr
Alexander Stump
Alte Poststr. 5
01594 Stauchitz
Tel.: 035268/82585

Willkommen
zu Hause!**Ersatzpflanzung für die Partnergemeinde**

Eine junge Winterlinde zielt seit dem 11.11.2019 das Ortsbild in Nünchritz direkt hinter der Gemeindeverwaltung. Bürgermeister Gerd Barthold hat damit immer einen direkten Blick auf den neuen Nünchritzer Einwohner. Anlass für die Ersatzpflanzung ist die Baumaßnahme am Karl-Liebke-Ring 1 bis 7. Für die Feuerwehrezufahrt musste die, 1993 gemeinsam mit der

Partnergemeinde Ubstadt-Weiher gepflanzte Linde leider weichen. Als verantwortliche Bauherrin hat die Wohnungsgesellschaft Nünchritz den neuen Baum gestiftet, der als hervorragende Nektarquelle gilt und damit in der Blütezeit ein begehrter Anziehungspunkt für die heimischen Bienen ist.

Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH

Karl-Marx-Str. 27c
01612 Nünchritz
Tel. 035265-63 48-0
Fax 035265-63 48-18
Info@woge-nuenchritz.de
www.woge-nuenchritz.de



Bereitschaft
Montag bis Freitag 18.00 bis 6.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig
Elektrische Kabel und Leitungsanlagen in Gebäuden

Fa. Barth
Tel. 0 35 25 - 510 464
Mobil: 0176 - 151 046 17
Sanitär

Fa. Epperlein
Tel. 0 35 25 - 65 920
Mobil: 0170 - 333 25 33
Heizung

ESAM GmbH
Tel. 0 35 25 - 65 90 34
Mobil: 0151 - 120 066 34
Schlüsseldienst

Fa. Neider
Tel. 0 35 25 - 73 30 53
Mobil: 0172 - 861 27 26
gastechische Anlagen und Geräte

Fa. Monsator Hausgeräte
Tel. 0 35 25 - 73 42 41
Mobil: 0151 - 113 002 63
Entwässerungskanalarbeiten

Fa. Körner Rohr und Umwelt
Tel. 0351 - 250 21 50
Kabelfernsehen

Telekabel Riesa GmbH
Tel. 0800 - 165 16 61

attraktive Dachgeschosswohnung nahe Wacker Chemie

Anschrift: Justus-von-Liebig-Ring 12, 01612 Nünchritz
Größe: 2-Raum-Wohnung, ca. 46 m², Dachgeschoss
Ausstattung:

Junge Singles oder Paare werden sich in dieser charmanten Dachgeschosswohnung besonders wohlfühlen. Das Tageslichtbad ist mit einer Wanne ausgestattet und bietet zusätzlich Platz für die Waschmaschine. Durch die große Dachgaube kommt viel Licht in das gemütliche Wohnzimmer und man genießt den unverbauten Blick auf die Elbe. Eine kleine Kochnische rundet das günstige Wohnvergnügen ab.

Grundmiete: 278,46 € **Energieverbrauchsausweis, Klasse D;**
Nebenkosten: 113,89 € **End-Energieverbr.: 103,9 kWh/m²a, WW enthalten**
Gesamtmierte: 392,35 € **wesentlicher Energieträger: Gas**
Kaution: 835,38 € **Baujahr: 1962**

Elbblick